

Daniel Dodds

1. Konzertmeister & Künstlerischer Leiter

Daniel Dodds ist ein inspirierender ausdrucksstarker Musiker. Sein Enthusiasmus und seine sprühende Energie reissen Mitmusiker wie auch das Publikum mit.

Konzerte haben Daniel Dodds an bedeutende Orte auf allen Kontinenten geführt - als künstlerischer Leiter der Festival Strings Lucerne, als Solist mit Dirigenten wie Zubin Mehta, Vladimir Ashkenazy Oksana Lyniv, Alexander Briger und Stanley Dodds, sowie als Kammermusiker, dokumentiert in zahlreichen live Radio- und TV-Aufnahmen.

Die Hamburger Symphoniker, das Orchestra della Svizzera italiana, das Melbourne Symphony Orchestra, das Brisbane Symphony Orchestra, das Luzerner Sinfonieorchester, das Sophia Philharmonic Orchestra, das Australian World Orchestra und die Festival Strings Lucerne gehören zu den Orchestern, mit welchen Daniel Dodds als Solist auftritt.



Mit seiner von der Presse hochgelobten Solo CD „Time Transcending“, erschienen bei Oehms Classics, zeigt Daniel Dodds, dass er auf seiner Violine keine Grenzen kennt.

Als künstlerischer Leiter der Festival Strings kombiniert Daniel Dodds den warmen expressiven Wiener Klang – das Kennzeichen der Gründer Rudolf Baumgartner und Wolfgang Schneiderhan – zusammen mit einem nuancierten feingeschliffenen Sinn für Stil und musikalischem Timing, um Musik zu kreieren, welche mit ihrer Fülle an Farbe und Drama das Publikum in den Bann zieht.

Daniel Dodds hat das Repertoire der Festival Strings um aufregende Aufführungen von Werken von Beethoven, Mendelssohn, Saint-Saëns, Tschaikowsky, Sibelius, Milhaud, Vasks und Gubaidulina erweitert, wie auch um Auftragswerke von Schweizer Komponisten.

Daniel Dodds tritt regelmässig als Konzertmeister des Australian World Orchestra auf in Kollaboration mit gefeierten Dirigenten wie Zubin Mehta, Riccardo Muti, Sir Simon Rattle und Simone Young. Engagements als Gastkonzertmeister beinhalten Konzerte mit Camerata Salzburg und Mahler Chamber Orchestra.

Geboren in Australien als Sohn australisch-chinesischer Eltern, hat Daniel Dodds im Alter von 5 Jahren angefangen bei Alita Larsens Geige zu spielen. Er vervollständigte sein Geigenstudium bei Gunars Larsens in Luzern, Schweiz, sowie bei Keiko Wataya in Utrecht, Holland, und erhielt weitere Inspirationen von Persönlichkeiten wie Rudolf Baumgartner, Franco Gulli und Nathan Milstein, welcher beim Anhören von Daniel Dodds Darbietung einer Paganini Caprice bemerkte: „Wer ist dieser Geiger, er könnte wahrlich Paganinis Enkel sein!“

Diese Biographie darf nur im Einvernehmen mit Daniel Dodds editiert werden.